

[21657.] Ein junger Mann von angenehmem Aeußeren, militärfrei, der gute Zeugnisse vorlegen kann, und außerdem bestens empfohlen ist, sucht Stellung in einem lebhaften Sortimentsgeschäfte. Die Ansprüche sind bescheiden, auch wird ein solider, verträglicher Charakter und strebsamer Sinn zugesichert. Gef. Offerten mit Angabe der Bedingungen bittet man an Herrn Hermann Schulze in Leipzig oder H. Wehde mann's Buchhandlung in Parchim zu richten, welche zur Ertheilung von specieller Auskunft überdies gern bereit sind.

[21658.] Ein lediger Norddeutscher in reiferen Jahren, welcher in allen Arbeiten des Verlagsbuchhandels, namentlich in Correspondenz und doppelter Buchführung Tüchtiges leistet, welchem Sprachkenntnisse (franz., engl. und ital.) und literarische Bildung zur Seite stehen, und der durch frühere Praxis auch für die Redaction oder Expedition einer Zeitung verwendbar wäre, sucht, gestützt auf die besten Referenzen, eine dauernde Anstellung. Franco-Adressen unter G. H. befördert

H. Engler's Annoncenbureau
in Leipzig.

[21659.] Ein militärfreier junger Mann, seit neun Jahren im Buchhandel, in den letzten zwei Jahren in einem großen Geschäfte einer oesterreich. italienischen Stadt thätig, sucht, gestützt auf sehr empfehlende Zeugnisse, ein Engagement.

Derselbe ist in allen buchhändlerischen Arbeiten erfahren und der englischen, französischen und italienischen Conversation mächtig. Herr H. Haessel in Leipzig wird die Güte haben, Offerten unter P. M. 25. zu befördern, sowie anderweitige Auskunft zu ertheilen.

[21660.] Ein gut empfohlener junger Mann, seit 5 Jahren dem Buchhandel angehörig, welcher denselben in einer lebhaften Sortimentshandlung einer großen norddeutschen Residenz erlernte, und seitdem in einem anderen geachteten Hause Sachsens beschäftigt ist, sucht für 1. Januar behufs weiterer Ausbildung in einem bedeutenderen Sortiment eine Stelle.

Derselbe besitzt eine hübsche Handschrift und Kenntnisse der franz. Sprache. Herr E. H. Reclam sen. in Leipzig hat die Güte, gef. Offerten entgegen zu nehmen und nähere Auskunft zu ertheilen.

Befetzte Stellen.

[21661.] Den Herren Bewerbern um die zweite Gehilfenstelle in meinem Geschäfte sage hiermit meinen besten Dank und benachrichtige dieselben, daß die Stelle besetzt ist.

Leipzig, November 1866.

Friedrich Hofmeister.

[21662.] Den vielen Bewerbern um die in dem Scheible'schen Antiquariat und Verlagsgeschäfte vacante Geschäftsführerstelle mit Dank für ihre freundlichen Anerbietungen zur Nachricht, daß dieselbe bereits besetzt ist.

J. Scheible's

Antiquariat u. Verlagshandlung.

Dreißigster Jahrgang.

Bermischte Anzeigen.

C. Muquardt in Brüssel

[21663.] empfiehlt sich zur Besorgung von **Belgischem Sortiment** zu den billigsten Bedingungen. Die Expedition geschieht in wöchentlichen Eilsendungen franco Leipzig.

Italienisches Sortiment u. Antiquariat.

[21664.] Monatlich zweimal gehen regelmässige Sendungen nach Leipzig; alle wo immer angezeigte Werke werden aufs schnellste und billigste besorgt.

Venedig. **Justus Ebhardt.**
(Libreria alla Fenice.)

Belgisches Sortiment

[21665.] liefern wir zu möglichst billigen Bedingungen. Durch wöchentlich zweimalige Eilsendung nach Leipzig sind wir im Stande, die uns übergebenen Aufträge auf das schnellste zu erledigen.

Brüssel, Rue royale 3, impasse du parc.
A. Lacroix, Verboeckhoven & Co.

Italienische Literatur.

[21666.] Zur Besorgung italienischen Sortiments und Antiquariats halte ich mich bestens empfohlen.

Regelmässig 2 Mal monatlich expedire ich Sendungen nach Leipzig.

Turin u. Florenz.

Hermann Loescher.


[21667.] **E. Jung-Treuttel** in Paris und Leipzig empfiehlt sich zur Besorgung von **Französischem Sortiment**

zu den billigsten Bedingungen. Bestellungen, welche bis Donnerstag in Leipzig eintreffen, werden entweder umgehend oder in Zeit von 8 Tagen effectuirt.

[21668.] Commissionen

jeder Art, in den Buchhandel oder das Zeitungsfach einschlagend, werden von mir prompt effectuirt und bitte ich mich mit dahin zielenden Aufträgen zu beehren.

Paul Callam.
Berlin, Niederwallstr. 15.

 Den Herren Verlegern deutscher Werke zur gef. Beachtung!

[21669.] Dringend ersuche ich alle Herren Verleger deutscher Werke, mir keine unverlangten Novitäten zuzusenden. Alle derartigen Zusendungen werde ich ohne Ausnahme mit Portonachnahme remittiren. Deutsche Novitäten wähle ich selbst; böhmisch-slovakische dagegen erbitte ich mir unverlangt.

Prag, 6. November 1866.

I. L. Kober's Sort.

[21670.] Soeben erschien:
**Verzeichniss
ausgewählter Werke**
zu ermässigten Preisen.
— November 1866. —
Wir bitten zu verlangen.
Berlin. **Weidmannsche Buchhdlg.**

[21671.] Um schnelle Zusendung von Antiqu. Katalogen (Philolog., Theologie, Pädag., Jugendschriften, Literaturg.), sowie Prospecten, Placaten etc. ersucht und hat beste Verwendung
Straubing, 8. October 1866.
A. Attenkofer's Buchhdlg.

[21672.] **Auctions- u. antiqu. Kataloge** erbitte mir immer sogleich bei Erscheinen, womöglich vor der allgem. Versendung, für die *Redaction des Neuen Anzeigers für Bibliographie und Bibliothekwissenschaft*, Herrn Hofr. Dr. Julius Petzholdt.
G. Schönfeld's Buchhandlung
(C. A. Werner) in Dresden.

[21673.] Den Herren Verlegern erlaube ich mir meine neu und zweckmässig eingerichtete
Buchdruckerei

zur gefälligen Benutzung zu empfehlen. Durch Dampftrieb doppelter und einfacher Schnellpressen, in Verbindung mit den nöthigen Hilfs- und Handpressen und im Besitze der neuesten und schönsten Schriften in ausreichender Menge, bin ich im Stande, jeden Auftrag schnell und billig auszuführen.

Druckproben stehen jederzeit zu Diensten und stelle ich die günstigsten Zahlungsbedingungen.

Mannheim. **J. Schneider.**

[21674.] Auf die vielen Zuschriften, daß die Buchbinder in den Provinzen sehr häufig nicht im Stande, die bei mir in größtem Formate (7½' lang und 7' breit) erschienenen Wandkarten sauber auf Feinwand zu ziehen, oder Preise dafür verlangen, die die Karten vermaßen vertheuern, daß die Anschaffung dieserhalb vielfach beanstandet wird, erlaube mir anzuzeigen, daß ich meine sämtlichen Wandkarten auch auf Feinwand gezogen in Mappe oder mit Stäben zum Aufrollen

liefere, jedoch nur fest oder baar. Ich bringe in Ansaß für das Aufziehen in Mappe: Europa, Deutschland, Westliche und Westliche Hemisphäre à 1½ Thlr. — Preussischer Staat 1½ Thlr. — Palästina, Biblische Geschichte, Provinzkarten, 4 Karten zur alten Welt à 1¼ Thlr. Mit Stäben zum Rollen à Karte 10 Sgr. mehr.

Gleichzeitig erlaube ich mir darauf hinzuweisen, daß „Europa“ soeben in neuer, mit den politischen Grenzen berichteter Ausgabe erschienen und Bestellungen mit „Aufgezogen in Mappe oder mit Stäben“ umgehend expedirt werden können.

Berlin, 25. October 1866.

E. Kortmann's Verlag (A. Bruck).